



Pressemitteilung

19.8.2016

Bonava plant Wohnungsbau in Hattinger Südstadt

53 Wohneinheiten / Verkaufsstart Herbst 2016 / Baubeginn 2017

Hattingen. Der Projektentwickler Bonava (bis vor kurzem NCC) plant den Bau von insgesamt 53 Wohnungen und Häusern in Hattingen. Auf einem der letzten noch brachliegenden Baugrundstücke der Südstadt sollen ab dem kommenden Jahr 23 Reihenhäuser und 30 Wohnungen entstehen. Der entsprechende Grundstückskaufvertrag wurde gestern zwischen der Stadt Hattingen und dem Bauträger Bonava vereinbart.

„Wir schaffen hier ein kleines, feines Quartier mit bezahlbaren Häusern und Wohnungen für junge Familien. Unsere modernen Stadthäuser werden sich nahtlos in das gewachsene Viertel einfügen“, sagt Bonava-Projektleiter Martin Schleuter. Der Verkauf der Häuser soll noch in diesem Jahr starten, sodass die ersten Bewohner voraussichtlich schon bis zum Jahresende 2017 einziehen können.

Das in der Stadt als „Elsche-Grundstück“ bekannte Gelände am Südring war früher eine Gärtnerei und blieb zuletzt viele Jahre ungenutzt. Nur wenige Minuten vom Stadtzentrum und der Altstadt entfernt, finden sich in direkter Nachbarschaft ein Kindergarten, diverse Schulen sowie zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten. Ein kleiner öffentlicher Platz inmitten der neuen Häuser soll künftig zum Verweilen einladen und das Quartier abrunden.

Bei weiteren Fragen kontaktieren Sie gern:

Silke Skala, Unternehmenskommunikation
silke.skala@bonava.com
Tel: 03361 670 264

Bonava ist einer der führenden Projektentwickler im Wohnungsbau in Nordeuropa und Deutschland. Entstanden unter dem Dach von NCC schafft Bonava seit den 1960er Jahren ein Zuhause und Wohnumfelder für viele Menschen in Deutschland. Heute beschäftigt Bonava 1.400 Mitarbeiter in 8 europäischen Ländern – Schweden, Finnland, Dänemark, Norwegen, Deutschland, St. Petersburg, Estland und Lettland. Der Umsatz belief sich 2015 auf 13 Milliarden SEK. Bonava ist an der Börse NASDAQ in Stockholm gelistet.

In Deutschland ist Bonava vor allem im Heimatmarkt Berlin, in den Wachstumsregionen Hamburg, Rhein-Main, Rhein-Ruhr, Köln/Bonn, Rhein-Neckar/Stuttgart, Sachsen und entlang der Ostseeküste tätig. Im Jahr 2015 verkaufte Bonava (ehem. NCC) in Deutschland 1.693 Häuser und Wohnungen an Eigennutzer und Investoren. Die mehr als 800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Hauptsitz im brandenburgischen Fürstenwalde/Spree und in den



regionalen Büros erzielen dabei einen Umsatz von 371 Mio. Euro. 1964 als Industriebau Fürstenwalde gegründet, ist das Unternehmen inzwischen laut einer jährlichen Marktstudie des deutschen Analyseunternehmens bulwiengesa zum vierten Mal in Folge der aktivste Projektentwickler für Wohnimmobilien in den deutschen Metropolen.

Weitere Informationen finden Sie auf [bonava.de](https://www.bonava.de) und [bonava.com](https://www.bonava.com)